

1. Medieninformation

29. Mai 2020, 09:15 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Kai Siebenäuger (ks)

Pfingstreiseverkehr - Zusätzlicher Grenzübergang zur Republik Polen

Görlitz

29.05.2020, 08:00 Uhr

Die polnischen Behörden öffnen für einen begrenzten Zeitraum den Grenzübergang Hagenwerder bei Görlitz. Damit soll vor allem die Görlitzer Innenstadt am Wochenende entlastet werden. Der Grenzübergang ist lediglich für Pkw und kleinere Lkw zugelassen. Daher hat die Polizei folgende Empfehlungen an die Kraftfahrer:

Lkw-Fahrer auf dem Weg in die Republik Polen bzw. weiter nach Osten bleiben bitte auf der Bundesautobahn. Der Grenzübergang Ludwigsdorf ist in Sachsen für Lkw die einzige Möglichkeit der Ausreise. Halten Sie stets Rettungswege und Anschlussstellen frei!

Pkw-Fahrer, die über die Stadt Görlitz (Stadtbrücke oder Hagenwerder) ausreisen wollen, orientieren sich bitte frühzeitig über die S 111 (Reichenbach) zur B 99 (südlicher Ortseingang Görlitz). Eine Wegweisung ab der Anschlussstelle Nieder Seifersdorf sowie ab Reichenbach ist mittels Umleitungsbeschilderung eingerichtet.

Fahrzeugführer mit dem Ziel Ostsachsen verlassen bitte frühzeitig die Bundesautobahn 4, um nicht in einem möglichen Grenzstau stecken zu bleiben.

Auch für die Görlitzer Innenstadt gilt: Halten Sie Einmündungen und Kreuzungen frei! Gewährleisten Sie Rettungswege! Nehmen Sie Rücksicht auf andere!

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil 1 +49 173 961 86 41
Mobil 2 +49 173 961 86 46
Telefax +49 3581 468-2006

presse.pd-gr@polizei.sachsen.de

Görlitz,
29. Mai 2020



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de